

## Prophetisches Bild

Andrea Frank

Anfang 2025

## Das ganze Land bedeckt mit Asche

Ich hatte Anfang des Jahres 2025 eine Vision und ein Reden Gottes bekommen, das ich weitergeben möchte:

Im Gebet für Deutschland sah ich die Ränder/Grenzen Deutschlands. Sie waren wie abgefault, dunkel, stanken wie abgefaultes lebendiges Gewebe. Es wurde mit einem Laserstrahl versucht, diese Ränder von dem abgefaulten Material zu reinigen, damit es nicht weiter um sich greifen konnte. So war das Faulen der Ränder erst einmal gestoppt. Doch da – ich sah dann das Innere des Landes. Es waren viele, viele dunkle Gruben zu erkennen. Sie waren, tief, dunkel, morastig und stanken bestialisch. Es sah mystisch und beängstigend aus, umgeben war das Ganze von Dunkelheit und Nebel. Da half kein Laserstrahl mehr!

Das Bild ging über in einen beginnenden Brand, der sich flächendeckend ausbreitete. Das ganze Land brannte lichterloh. Es brannte alles und es wurde auch alles zerstört auf den ersten Blick. Als das Feuer vorüber war und der Rauch sich endlich legte, war das ganze Land mit Asche bedeckt. Ein trostloser Anblick.

Doch dann passierte es: es schossen die ersten zarten Pflänzchen aus dem Boden und just begann es auch zu regnen. Es war ein angenehmer warmer Regen, der den Pflanzen zum schnellen Wachstum verhalf. Innerhalb kürzester Zeit grünte und blühte es im ganzen Land. Außerdem bildeten sich herrliche Wasserfälle. Die Sonne strahlte. Es war überall hell und freundlich. Man konnte sich von dem schönen Anblick gar nicht satt sehen.

Im nächsten Moment sah ich Menschen dastehen – mit verrußten Gesichtern und Kleidung. Sie krochen aus ihren Löchern hervor. Sie hatten sich zum Schutz vor dem Feuer dahin begeben. Sie rieben ihre Augen und konnten es gar nicht fassen, was für eine Schönheit sie umgab. Als sie das reine Wasser sahen, das vor ihnen plätscherte, zogen sie ihre verdreckten, verrußten Kleidungsstücke aus und wuschen sich ausgiebig in diesem reinen Gewässer. Danach trugen sie saubere, strahlende, weiße Gewänder. Sie lachten, sangen und waren fröhlich. Das Land war von einer düsteren Landschaft zu einem Land geworden in dem förmlich alles neu wurde.

Über die Jahre wurde bewirkt, dass die Ränder immer wieder gereinigt wurden (durch den Laserstrahl Gottes). Doch im Inneren brodelte es mächtig. **Es brauchte ein reinigendes Feuer, etwas, damit die Menschen aufgerüttelt wurden.** In ihrer Angst flohen sie in Löcher. Doch es blieb nicht bei dem, was nach Zerstörung aussah, sondern **das reinigende Feuer brachte das neue Leben hervor.** Als die Menschen dies erkannten, wollten sie dieses neue Leben.

Die Gebete haben mehr bewirkt als die Reinigung der Ränder. Gottes Liebe ist ein reinigendes, verzehrendes Feuer. Seine Liebe ist es, die die Menschen erkennen durften. Dadurch kommt das neue Leben hervor.

Zur **Beurteilung von Prophetien und Visionen** siehe bitte:

1. Korinther 14,1+3+5+31+39

1.Thessalonicher 5, 20-21

2.Petrus 1,21

Amos 3,7-8